



An der Bielefelder Straße ist ein kleines Heim für hilfsbedürftige Menschen entstanden. Unser Bild zeigt das Mitarbeiterteam um Hausleiter Rainer Lyke und Bereichsleiterin Tanja Blankenhagen.

FOTO: PETER STEINERT

Erfolgsgeschichte „Kleines Heim“

Mit dem neuen Haus am Wall eröffnet an der Bielefelder Straße eine weitere Hausgemeinschaft für Menschen mit Hilfebedarf.

Peter Steinert

■ **Herford.** Mit dem Projekt „Das kleine Heim mitten im Leben“ schuf Lars Uhlen als Geschäftsführender Gesellschafter des Pflegedienstes Bonitas ein Angebot, das immer mehr Menschen mit Hilfebedarf in Anspruch nehmen. Eines der auffälligsten Objekte ist etwa der frühere „Schweichelner Krug“ an der B 329. Vier dieser Einrichtungen bestehen in Bielefeld, eine in Detmold, andere im Kreis Herford, wo jetzt das elfte Haus an der Bielefelder Straße in Herford als „Unser kleines Heim am Wall“ zum Tag der offenen Tür einlud.

Zu sehen waren auf zwei Eta-

gen 18 Einzelzimmer, von denen neun laut Uhlen bereits vergeben sind. Zwei Gemeinschaftsräume und zwei Küchen gehören ebenfalls zu der Einrichtung, die beständig besetzt sein wird. Fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden es morgens sein, drei nachmittags und eine Kraft ist nachts im Einsatz.

Anfang Mai war mit dem 900 Quadratmeter großen Bau begonnen worden, in den Bonitas als Mieter eingezogen ist. Die Vorgaben machte allerdings Bonitas. Wie etwa die, dass den Zimmern barrierefreie Badezimmer zugeordnet wurden sowie eine Schwestern-Rufanlage für jeden Bewohner. Geachtet wurde zu-

dem auf genügend Platz. Uhlen: „Gesetzlich vorgeschrieben ist eine Raumgröße von 14,6 Quadratmetern. Wir haben hier über 20 Quadratmeter.“ Ein Garten vervollständigt das Haus.

Die Erfolgsgeschichte mit dem „Kleinen Heim“ geht weiter. Objekt Nummer 12 entsteht in Elverdissen, wo ein Neubau anstelle der ehemaligen Gastwirtschaft „Ehler“ entstanden ist und wo der Eröffnungstermin für den 1. Juli anvisiert wird. Das 13. Heim entsteht in Oettinghausen, Anfang 2021 folgt Spenge. Für Enger läuft gerade der Bauantrag. Geplant sind weitere Ableger in Kirchlengern, Bünde, Vlotho und in Bad Salzuflen.